

Berswordt Grundschule

Städtische Gemeinschaftsschule
Robert-Koch-Str. 50
44143 Dortmund
Tel. 0231-50-25415/16

„Hilf mir, Wege zu finden, es selbst zu tun“



28.9.2005

Das Beratungskonzept der Berswordt-Grundschule

Gemäß dem im Schulprogramm beschriebenen, pädagogischem Leitbild unserer Schule verpflichten wir uns die individuellen Entwicklungsaufgaben und damit verbundenen Lernprozesse des Kindes im engen Gespräch mit den Eltern zu erkennen, zu benennen, zu beraten und aktiv zu begleiten.

Diese Beratungsgespräche mit den Eltern stehen im Zentrum unserer Elternarbeit zum Wohle des Kindes und der positiven, lebendigen Weiterentwicklung gemeinsamer, verbindlicher Ziele unserer Arbeit.

Der enge Dialog mit den Eltern ermöglicht zum einen jederzeit ein Gespräch zu aktuellen Problemen oder Gegebenheiten, das kurzfristig außerhalb der Unterrichtszeit terminiert werden kann im Sinne einer guten Gesprächsatmosphäre.

Zum anderen halten wir es gemeinsam mit den Eltern für wichtig pro Halbjahr zwei Elternsprechtage mit individuellen, zeitlich angemessenen Sprechzeiten an einem Nachmittag (15.00 Uhr bis 19.00 Uhr) und an dem folgenden Morgen (8.00 Uhr bis 13.00 Uhr) durchzuführen.

Auf diese Weise können die Eltern individuell je nach ihrer Arbeitszeit innerhalb der Arbeitswoche morgens oder nachmittags ihre Sprechzeit wählen. Damit erhalten alle Eltern ihre Chance das Gespräch mit dem Lehrer zu nutzen. Lehrer und Eltern und gegebenenfalls auch die Kinder können sich dann in Ruhe und Muße auf das Beratungsgespräch einstellen. Die positive Atmosphäre wird damit für ein gelungenes Beratungsgespräch gefördert.

Als Themen des einen Elternsprechtages , der am Ende des ersten Halbjahres stattfindet, stehen der Lern- und Entwicklungsprozess des Kindes und die Abstimmung über weitere Entwicklungsaufgaben des Kindes im Vordergrund.

Im Rahmen des anderen Elternsprechtages am Ende des 2. Halbjahres werden die Zeugnisse der Klasse 1-3 den Eltern übergeben. Wir besprechen gemeinsam das Beurteilungs- bzw. Ziffernzeugnis, den Lernprozess des Kindes im Spiegel des

Berswordt Grundschule

Städtische Gemeinschaftsschule
Robert-Koch-Str. 50
44143 Dortmund
Tel. 0231-50-25415/16



Anforderungskataloges der jeweiligen Klassenstufe auf der Grundlage der Richtlinien.

Das Konzept der flexiblen Schuleingangsphase betont einen engen Dialog mit den Eltern der Schulanfänger. Das Gespräch beim Bringen oder Abholen der in der ersten Zeit dient dem kurzen Austausch über das Ankommen und Angekommensein des Kindes in der Klasse , in der Schule.

Der Dialog wird focussiert auf den ersten Elternsprechtag , der nach den ersten sechs Wochen Schule terminiert ist. Hier wird der erste Entwicklungsdiagnosebogen den Eltern für ihr Kind vorgestellt, mit ihnen der weitere Entwicklungsplan abgesprochen und der Erziehungsvertrag unterzeichnet.

Das Beratungsgespräch mit den Eltern folgt strukturell dem personenzentrierten Beratungskonzept nach Jörg Schlee.

Schulkonferenzbeschluss vom 28.9.2005

Anpassung, 2008: Der zweite Elternsprechtag für die Klassen 1-3 findet an einem Nachmittag und einem Morgen statt. Im Rahmen dieses Elternsprechtages werden die Zeugnisse an die Eltern übergeben. Die Kinder sind zu diesem Sprechtagen herzlich eingeladen mitzukommen.

Die Kinder der Klasse 4 erhalten ihr Zeugnis persönlich am letzten Schultag ihrer Grundschulzeit.

Anette König
Schulleiterin